

06.07.2010

Pressemitteilung

CDU/BfR zum Emskanal: „Studie wertlos“

Leer. „Wenn die Teilstudie zur Renaturierung der Ems wie beabsichtigt von den Umweltverbänden BUND, WWF und Nabu in Auftrag gegeben wird, ist die Gesamtstudie zur Lösung der Emsproblematik wertlos.“ Mit diesen Worten kritisiert der Vorsitzende der CDU/BfR-Gruppe im Kreistag, Dieter Baumann, Moormerland, die einseitige Auftragsvergabe der Studie zur Renaturierung der Ems.

„Für uns bleibt das Ziel einer Studie nicht, einen Emskanal zu bauen, sondern alle Alternativen zur Verbesserung der Situation der Ems zu erkunden. Dazu gehören u.a. eine Sohlschwelle, eine Sperrwerksschleuse oder ein Abschlussdamm“, so Baumann.

Wenn die Lenkungsgruppe nicht eindeutig klarstelle, wer Auftraggeber von Gutachten sein könne und wer nicht, verkomme das Gutachten zu einem wertlosen Papier.

Der Kreistag des Landkreises Leer sollte nach Auffassung Baumanns klar zum Ausdruck bringen, dass er eine einseitige Begutachtung nicht akzeptieren werde.

Daher hat die CDU/BfR-Gruppe für die nächste Sitzung des Kreistages einen entsprechenden Tagesordnungspunkt beantragt.